Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft
Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt
Band: - (1991-1992)
Heft: 3

Artikel: English lesson
Autor: Ruf, Clara
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-843720

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

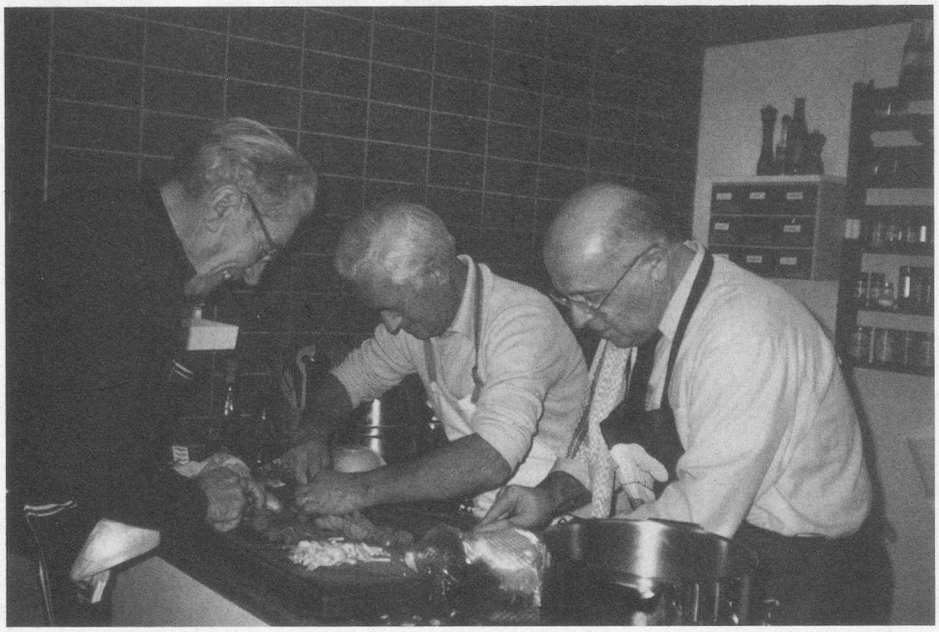
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kochen will gelernt sein



Auf die Kochkursausschreibung hin meldeten sich Herren im Pensionsalter, die gerne die Alltagsküche erlernen wollten. Dieser Kurs – wie übrigens auch alle folgenden Kochkurse – fand in der Migros-Klubschulküche statt. Die Teilnehmer wurden in vier Familien à drei Personen aufgeteilt und **lernten gemeinsam in froher Runde die Grundlagen der Alltagsküche kennen,** wie dünsten, sieden, braten, würzen, abschmecken usw. Ein Höhepunkt war nachher das gemeinsame Mittagessen, wobei abwechslungsweise ein Familienmitglied seinen Lieblingswein aus dem eigenen Keller spendierte.

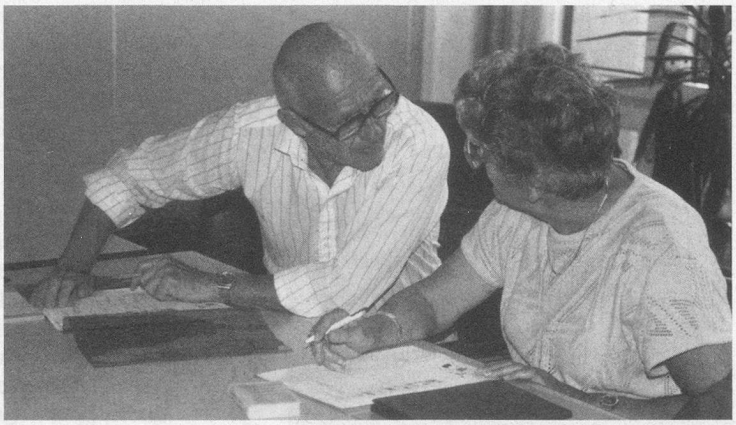
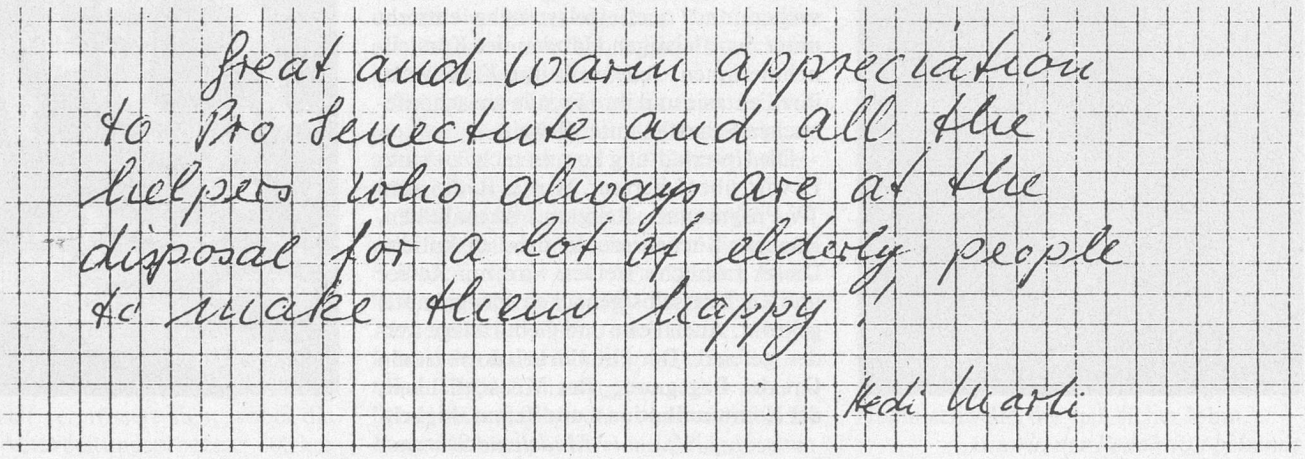
In der Folge wurde jedes Jahr ein Kochkurs durchgeführt. Die Menus wurden anspruchsvoller. Raffinierte Desserts und Vorspeisen, welche auch als eigenständige Mahlzeiten verwendet werden können, kamen dazu.

Die Freude am Kochen und das gute Einvernehmen untereinander – seit dem ersten Kurs sind noch einige Herren, aber auch Damen dazugestossen – haben den Wunsch aufkommen lassen, sich auch ausserhalb der Kochkurse zu treffen. So findet einmal pro Monat ein Kaffeehock statt, wo über «Gott und die Welt» diskutiert und der soziale Kontakt gepflegt wird.

Für 1992 sind weitere Kochkurse geplant und der Kochclub nimmt gerne neue Mitglieder in seinen Kreis auf.

Hans Viehweg

English Lesson

Every Wednesday zer glyche Zyt
für d'English lesson ischs so wit
vor vile Johr mir sinn so froh
dass dä Kurs au duet bestoh
so sinn mir au denn dört au gstartet
und welle loose, was uns erwartet
mir sinn dört ane denn marschiert
und hänn uns ischriebe loh und registriert
die Verbe, die mien halt eifach sitze
und mir mien loose, d'Ohre spitze
im Alter leere, das isch dr Hit
das haltet unser Hirni fit
s'isch mänggmool au zum Lache
wenn mir dien au Fähler mache
zum Dolmetscher sinn mir nit gebore
so sinn scho viili Johr verlore
Geduld bruuchts vom Lehrer här
für d'Lehrerin ischs au mänggmol schwer
d'Frau Freimann wie sys uns serviert
und unser Hirni denn trainiert
es goht halt nit immer so gleitig
und mir hänn halt au e langi Leitig
mir spycheres uff in unserem Kopf
und griege fascht no e Chropf
im Kaffi, das dörfe mir nit vergässe
nämme e Kaffi und Süesses zum Ässe
luschtig hämmers denn in froher Rund
nach der Asträngig in der lesson Stund
please try to read this little story
und wenns nit goht, machts nüt, don't worry
tell us these words, translate a bit
das haltet unser Hirni fit
ich sag jetzt ohne zwanke
für die näggschte Stund dien mir ufftanke

Clara Ruf